Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **10 (1892)**

Heft 112

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 112 X. Jahrgang. Bern, Dienstag, 10. Mai. 1892 Berne, Mardi, 10 Mai. Xme année. № 112

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2ter Semester Fr. 3. — **Postverein:** Jährlich Fr. 16, 2ter Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* Abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

Inhalt. — Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bekanntmachungen der schweiz. Oberzolldirektion. — Wochensituation der schweiz. Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Eintragspflicht der Notare ins Handelsregister. — Banques étrangères.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 4. Mai. In der Firma **Geschwister Ziegler** in Winterthur (S. H A. B. vom 8. Juli 1886, pag. 461) sind folgende Aenderungen zu konstatiren: Die Gesellschafterinnen Clara, Maria, Martha und Hedwig Ziegler haben sich: Clara an Albert Rohrer von Dietikon, Maria an Jules Bryois von Moudon (Waadt), Martha an Oscar Huber von Bülach, alle in Winterthur, und Hedwig an Emil Schurter von und in Zürich, verheiratet und verbleiben als Ehefrauen Kollektivgesellschafterinnen. Die Prokura Jakob Kleinert ist in Folge seines Austrittes erloschen.

4. Mai. Die Firma **Heinrich Pestalozzi** in Zürich (S. H. A. B. vom 30. April 1883, pag. 489) und damit die «volle Unterschrift» Heinrich Pestalozzi, ist erloschen.

Inhaber der Firma **H. Th. Pestalozzi** in Zürich ist Heinrich Theodor Pestalozzi, Sohn, von Zürich, in Enge; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Heinrich Pestalozzi, Fabrikation von Seidenbeuteltuch, Bleicherweg 15. Die Firma ertheilt Prokura an Hans Grossmann von Zürich, in Enge.

4. Mai. Inhaber der Firma **J. Kratzer** in Riesbach ist Jakob Kratzer von Thüngfeld (Baiern), in Riesbach, Kolportage und Sortimentsbuchhandlung, Delphinstrasse 19.

4. Mai. Inhaberin der Firma **Frau F. Hirsch** in Zürich ist Fanny Hirsch, geb. Levy von Oberhagenthal (Elsass), in Aussersihl, mit Zustimmung ihres Ehemannes Simon Hirsch. Bazar, Augustinergasse 32. Die Firma ertheilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Simon Hirsch.

4. Mai. Die Firma **E. Kaul-Reiser** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 31. März 1885, pag. 249) ist in Folge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

4. Mai. Die Firma **J. J. Maag** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 3. Februar 1883, pag. 81) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. Mai. Inhaber der Firma **S. Tresch** in Zürich ist Samuel Tresch von Landshut (Baiern), in Zürich. Messerschmied-Waaren und -Werkstätte, Thorgasse 8.

4. Mai. Inhaber der Firma **Otto Erb** in Zürich ist Otto Erb von Degersheim (St. Gallen), in Oberstrass. Verlagsbuchhandlung, Werdmühlegasse 11.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1892. 4. Mai. Die Firma **E. Iff** in Rohrbach (S. H. A. B. vom 29. August 1888, pag. 747) wird auf Verlangen des Inhabers gestrichen, da der Umfang des Geschäftes die Eintragung nicht erfordert.

Bureau Bern.

3. Mai. Unter der Firma **Küsereigenossenschaft Utzigen**, mit Sitz in Utzigen (Gemeinde Vechigen), hat sich eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt die bestmögliche Verwerthung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei etc. oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer, ohne dabei einen Gewinn zu beabsichtigen. Die Statuten datiren vom 8. April 1892. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Geltstag und Ausschluss. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft bezahlt die Genossenschaft dem Ausgetretenen oder seinen Rechtsvertretern 80 % des Betrages (Geschäftsanteiles), welchen es auf den Zeitpunkt des nächsten Rechnungsabschlusses nach der aufgestellten Bilanz vom Genossenschaftsvermögen auf den oder die Stimmantheile desselben bezieht. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Leistungen der Genossenschafter bestehen in der Einzahlung von untheilbaren Stammantheilen von je Fr. 100. Die Einnahmen dienen zur Bestreitung der Geschäftsunkosten. Die Organe der Genossenschafter sind resp. ist: Der Vorstand, bestehend aus: Präsident (Hüttenmeister), Kassier, zugleich Vertreter des Präsidenten, drei Beisitzer, worunter zwei Milchfeker. Der Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien die verbindliche Unterschrift Namens der Genossenschaft (Art. 681 O.-R.) durch kollektive Zeichnung. Die Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Bendicht Kunz von Bolligen, Gutsbesitzer in Utzigen; Kassier und Vize-Präsident: Albert Sieber von Wyler bei Utzenstorf, Verwalter in Utzigen; Beisitzer: *a.* Friedrich Pauli von Vechigen, Gutsbesitzer in Utzigen, gleichzeitig als Sekretär, *b.* Christian Grunder von Vechigen, Wirth in Utzigen, *c.* Niklaus Soltermann von Vechigen, Gutsbesitzer in der Juchimatt zu Utzigen, letztere zwei gleichzeitig als Milchfeker. Die Betriebsrechnung wird jeweilen geschlossen auf den 30. April und den 30. September, die Genossenschaftsrechnung auf den 30. April.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

1892. 3. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigenossenschaft Eggiwyl** in Eggiwyl (S. H. A. B. Nr. 67 vom 26. Mai 1888, pag. 517) hat unterm 22. Februar 1892 am Platze des austretenden Johann Haldemann im Hofaker als Präsident und Jakob Stettler im Bienensaz als Sekretär in den Vorstand gewählt als Präsident: Friedrich Haldemann, Landwirth, auf dem Aebnit zu Eggiwyl, als Sekretär: Ernst Robert Stettler, Wirth zum Löwen in Eggiwyl.

3. Mai. Unter dem Namen **Käsereigenossenschaft Nesselgraben** bildete sich laut Statuten vom 21. April 1892, mit Sitz in Oberbach, Gde. Rüderswyl, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft zum Zwecke der bestmögstlichen Verwerthung der Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei, oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer bei der Gründung beigetreten oder später durch die Hauptversammlung aufgenommen wird und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Dagegen hört die Mitgliedschaft auf durch freiwilligen Austritt, Tod, Geltstag (Konkurs) oder durch Ausschluss. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei; er kann jedoch nur auf Schluss des Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens drei Monate vorher dem Vorstand schriftlich angezeigt werden; würde jedoch infolge Absterbens oder Veräusserung von Liegenschaften ein anderer Uebernehmer an Stelle des Ausscheidenden treten, so kann dieser Eintritt jederzeit erfolgen. Bei freiwilligem Austritt bezahlt die Genossenschaft dem Austretenden 40 % des Aktien- (Stamm) antheiles. Durch Ausschluss aus der Genossenschaft geht ein Mitglied des Rechtes verlustig, auf diese Antheile Anspruch zu erheben. Das Genossenschaftsvermögen, über welches ein besonderer Etat aufgestellt wird, ist in Antheile eingetheilt und es bemisst sich dasselbe nach der Höhe der gemachten Einzahlungen, die sich nach den jeweiligen Bedürfnissen richten. Die Stammantheile können nicht in einer fixen Zahl ausgedrückt werden, sondern gelten als ideelle Stammantheile nach Massgabe der einzelnen Einzahlungen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, bestehend aus einem Präsidenten und einem Sekretär, welch letzterer nicht Mitglied der Genossenschaft zu sein braucht und der Verwaltungsrath. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach Aussen. Derselbe — Präsident und Sekretär, führen Namens der Genossenschaft kollektiv die verbindliche Unterschrift. Gegenwärtig sind auf die Dauer von zwei Jahren gewählt: Als Präsident: Samuel Oberli in Oberbach, als Sekretär: Friedrich Pfister in Niederbach, Gde. Rüderswyl.

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1892. 4. Mai. Die Firma **Heinrich Hösli** in Glarus (S. H. A. B. vom 30. Mai 1891, pag. 505) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen; gleichzeitig erlischt auch die an Sohn Jacques Hösli ertheilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Jacques Hösli, Pflästerermeister.

4. Mai. Inhaber der Firma **Jacques Hösli Pflästerermeister** in Glarus ist Jacques Hösli von und in Glarus. Natur des Geschäftes: Lieferung von Pflaster- und Bausteinen, Erstellung von Stein- und Holzpflaster.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1892. 3. Mai. Die Firma **J. Stœcklin** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2, vom 11. Januar 1883, pag. 16) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Aug. Stœcklin in Basel.

3. Mai. Die Firma **Aug. Stœcklin** in Basel übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. Stœcklin in Basel und nimmt in Folge dessen ferner in die Natur ihres Geschäftes auf: Hemdenfabrikation, Wollen- und Baumwollenwaaren. Geschäftslokal: Gerbergasse 68.

4. Mai. Die Firma **G. Amstuz** in Basel (S. H. A. B. Nr. 107, vom 19. Juli 1890, pag. 561) ist in Folge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1892. 3. Mai. Die Firma **C. A. Becker & Co** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 22. Januar 1883, pag. 40) hat sich durch Eintritt des Rudolf Becker von und in St. Gallen zu einer Kollektivgesellschaft gestaltet, welche am 1. Mai 1892 ihren Anfang nahm. Dieselbe führt das vom Mitgesellschafter Carl Albrecht Becker unter der Firma **C. A. Becker & Co** in St. Gallen bisher allein innegehabte Geschäft unter der nämlichen Firma und unter Uebernahme der Aktiven und Passiven in bisheriger Weise weiter. Natur des Geschäftes: Platz- und Exportgeschäft in Baumwollwaaren. Geschäftslokal: Waisenhausstrasse.

3. Mai. In Folge Verkauf des Detailgeschäftes in der Multergasse Nr. 35/37 besitzt die Firma **J. H. Bersinger** in St. Gallen (S. H. A. B. 1887, pag. 404) nur noch ein Geschäftslokal: Hinterlauben 2. Natur des Geschäftes: Quincaillerie und Mercerie en gros.

3. Mai. Die Firma **J. Tanner** in Rorschach (S. H. A. B. 1890, pag. 888) ist in Folge Verkauf des Geschäftes und Wegzug des bisherigen Inhabers erloschen.

3. Mai. Inhaber der Firma **W. Düringer** in St. Gallen ist Wilhelm Düringer von Salenstein und Steckborn (Thurgau), in St. Gallen. Natur des Getchäftes: Quincaillerie und Mercerie. Geschäftslokal: Multergasse 35/37.

4. Mai. Die Firma **Egli-Lutz** in St. Gallen (S. H. A. B. 1888, pag. 724) ist in Folge Association erloschen.

Carl Eduard Egli-Lutz von Herrliberg (Kt. Zürich), in St. Gallen und Johann August Nelson von Retterswyl (Kt. Aargau), in Wartheim bei Heiden (Kt. Appenzell A. Rh.), haben unter der Firma **Egli-Lutz & Comp.** in St. Gallen eine

Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 30. April 1892 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Egli-Lutz übernimmt. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Verkauf von Stickereien etc. Geschäftslokal: Zur «Gallia», Vadianstrasse 21. Die Firma ertheilt Prokura an Frau Amalie Egli-Lutz von Herriberg (Kt. Zürich), in St. Gallen.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Kulm.

1892. 5. Mai. Aus dem Vorstand der **Arbeiter-Consumgenossenschaft Ober-Wynenthal** mit Sitz in Reinach ((S. H. A. B. 1891, pag. 772) sind die beiden Beisitzer Adolf Hediger, Cigarrenmacher, und J. Bolliger, Schriftsetzer, ausgetreten. An deren Stelle wurden als Beisitzer gewählt: Martin Kottmann, Cigarrenmacher, von Aesch (Luzern), in Menziken und Traugott Kaspar, Cigarrenmacher, von Ober-Kulm, in Pfäffikon (Luzern).

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Locarno.

1892. Maggio 4. La Ditta individuale **Poroli Battista fu Antonio** in Ronco sopra Ascona (F. u. s. di c. del 20 Giugno 1883, nº 92, pag. 737) vien cancellata dal registro di commercio, dietro istanza del titolare, per causa di cessazione della vendita.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Echallens.

Rectification. 3 mai. Le domicile du chef de la maison **Ls Fidéli Wagnière,** à Vuarrens (F. o. s. du c. du 11 avril 1892, nº 89, page 353), n'est pas Vuarrens, mais bien Fey.

1892. 2 mai. La raison de commerce **Emma Thomas,** établie à Rueyres (F. o. s. du c. du 12 juin 1889, nº 105, pag. 524), est éteinte ensuite de la renonciation de la titulaire.

Bureau de Vevey.

4 mai. Le chef de la maison **C. Boucherles** à Vevey (F. o. s. du c. du 1er mai 1883, nº 63, page 504), fait inscrire qu'il donne procuration à Jules Gérard de Soignies, domicilié à Vevey.

4 mai. Le chef de la maison **C. Boucherles** à Vevey (F. o. s. du c. du 1er mai 1883, nº 63, page 504), fait inscrire qu'outre son commerce de tanneur, il exploite encore en détail, Rue des deux marchés à Vevey, un magasin de cuirs, fournitures pour cordonniers, etc.

Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1892. 3 mai. La **Société des pasteurs et ministres neuchâtelois,** société dont le siège est à Neuchâtel, a révisé dans son assemblée générale du 4 novembre 1891, les §§ 2, 5 et 10 de ses statuts du 27 février 1889. Les dispositions du § 2 des statuts, relatives aux conditions qui se rattachent à la qualité de membres de la société, ont été complétées par l'adjonction suivante: « Tout membre de la société est tenu de se conformer au règlement du fonds « de réserve du 28 octobre 1891; il n'y a d'exception que pour les pasteurs « qui faisaient partie de la société à cette dernière date et pour lesquels « l'entrée au dit fonds est facultative. » Les autres modifications ne visent aucune des dispositions publiées dans la Feuille officielle du commerce du 7 mai 1889, nº 83, page 428.

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1892. 3 mai. Suivant extrait du procès-verbal de l'assemblée générale du 22 avril 1892, de la société **Syndicat des Patrons miroitiers, vitriers et fabricants de stores du Canton de Genève** siégeant à Genève (F. o. s. du c. du 21 juin 1890, page 493, et du 6 janvier 1892, p. 10), la dite assemblée a décidé la dissolution de la société. La liquidation, actuellement terminée, a été faite par les soins du comité, lequel autorise la radiation de cette société.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 4. Mai. **Emil Leuthold,** Kommis, in Zürich, geboren 10. Juni 1845 (S. H. A. B. vom 16. Dezember 1891, pag. 960).

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friborgo

Bureau de Bulle.

1892. 2 mai. **Castella, Auguste,** marchand de bétail, né le 4 juillet 1859, à Epagny (F. o. s. du c. du 2 avril 1883, nº 47, page 364). Radié ensuite de la demaned du titulaire.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

4 mai 1892, 11 heures avant-midi.
No 5813.
Edouard Höfliger, fabricant,
Genève (Suisse).

Lessive suisse.

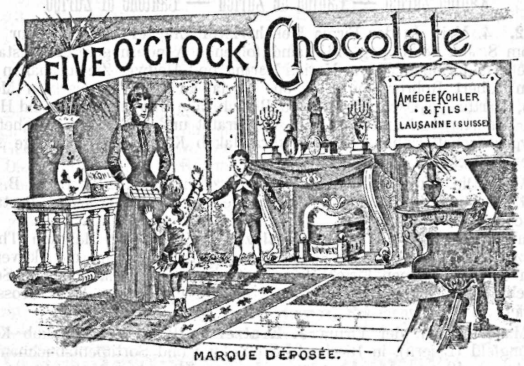
6. Mai 1892, 3 Uhr Nachmittags.
Nr. 5814.
Chr. Ledermann, Fabrikant,
Signau, Kt. Bern (Schweiz).

C

Cigarren.

---

7 mai 1892, 8 heures avant-midi.
No 5815.
Les fils de C. Amédée Kohler, fabricants,
Lausanne (Suisse).



Chocolat en tablettes.

Bekanntmachung.

Die in Folge des neuen **Handelsvertrages mit Italien,** vom 19. April d. J., eintretenden **Aenderungen am schweizerischen Zolltarife** (Gebrauchsausgabe auf 1. Februar 1892) sind im Drucke erschienen. Die betreffende Publikation ist zum Preise von 10 Cts. per Stück erhältlich bei den Zollgebietsdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf. Inhaber der neuen Zolltarifausgabe erhalten das Imprimat unentgeltlich bei derjenigen Zolldirektion, von welcher sie den Tarif bezogen haben.

Der Bundesrath wird den Zeitpunkt bekannt geben, auf welchen die Ansätze des neuen Konventionaltarifes mit Italien in Kraft treten sollen.

Bern, 9. Mai 1892. **Schweizerische Oberzolldirektion.**

Bekanntmachung betreffend die schweizerische Handelsstatistik.

Aus verschiedenen technischen Gründen, welche mit dem seit Anfang Februar veränderten Regime zusammenhängen, ist es nicht möglich, das I. Quartalheft der Handelsstatistik zur gewohnten Zeit abzuschliessen. Wir unterlassen desshalb, mit Ermächtiguug des Zolldepartements, für dieses Jahr die Publikation desselben, sind aber gerne zu allfälliger brieflicher Auskunft bereit.

Bern, 9. Mai 1892. **Schweizerische Oberzolldirektion.**

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation effve	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispon.
1891.				
Durchschnitt - *Moyenne*	148,642	84,892	63,750	19,497
Maximum	166,952	92,156	78,809	22,758
Minimum	137,971	80,025	51,778	15,473
1892.				
I. Quartal - Ier trimestre.				
Durchschnitt - *Moyenne*	149,267	90,137	59,130	24,181
Maximum	168,531	92,297	77,832	26,936
Minimum	141,418	88,309	51,415	18,499
II. Quartal - IIme trimestre.				
2. April - *2 avril*	148,428	87,183	61,245	22,459
9. April - *9 avril*	145,654	86,770	58,885	23,721
16. April - *16 avril*	143,622	86,622	57,000	23,195
23. April - *23 avril*	145,959	86,706	59,253	23,519
30. April - *30 avril*	154,436	86,815	67,621	20,663
7. Mai - *7 mai*	149,365	86,426	62,939	20,516

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 7. Mai 1892.

Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 7 mai 1892.

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten — Billets: Emission	Noten — Billets: Circulation	Gesetzliche Baarschaft: Gesetzliche Notendeck. 40 o/o der Zirkulation / Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Gesetzliche Baarschaft: Frei verfügbarer Theil / Partie disponible	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken: Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände: Autres valeurs en caisse	Total
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr. Ct.	Fr.	Fr. Ct.	Fr. Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	10,000,000	9,917,800	3,967,120	1,182,285 —	1,178,650	53,847 30	6,381,902 30
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,479,550	591,820	281,085 —	48,950	19,120 50	940,975 50
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	14,189,100	5,675,640	2,216,670 70	893,700	49,739 87	8,835,750 57
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,979,050	791,620	74,374 75	55,650	81,363 —	1,003,007 75
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	11,500,000	11,369,550	4,547,820	979,575 55	529,950	24,520 82	6,081,866 37
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	750,000	732,050	292,820	57,875 —	14,000	2,938 30	367,633 30
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,493,700	597,480	207,983 30	270,950	17,256 45	1,093,669 75
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,815,450	1,526,180	499,580 84	362,950	82,072 69	2,470,783 53
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	984,700	393,880	131,667 14	282,500	67,367 74	875,414 88
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,994,600	797,840	331,960 30	21,000	65,230 59	1,216,030 89
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	996,650	398,660	234,870 —	233,400	38,647 60	905,577 60
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,930,600	1,572,240	714,318 85	167,850	12,547 47	2,466,956 32
13	Luzerner Kantonalbank *)	2,000,000	1,992,050	796,820	481,450 —	75,600	10,449 46	1,364,319 46
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	16,865,550	6,746,220	520,316 60	461,900	60,120 65	7,788,557 25
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,987,750	1,195,100	238,967 29	152,650	7,072 36	1,593,789 65
16	Bank in Zürich, Zürich	13,300,000	12,054,650	4,821,860	1,747,252 41	768,550	4,754 60	7,342,417 01
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	15,376,200	6,150,480	2,009,640 90	4,833,100	133,941 49	13,127,162 39
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,976,600	1,590,640	257,758 91	138,100	88,927 56	2,075,426 47
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,406,250	1,762,500	245,090 30	235,350	82,796 65	2,325,736 95
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	22,200,000	21,130,200	8,452,080	5,427,676 25	1,954,400	148,784 48	15,982,940 73
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,478,300	991,320	203,012 19	223,100	35,188 34	1,452,620 53
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	987,350	394,940	89,955 —	44,100	4,738 95	533,733 95
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,498,550	599,420	39,280 —	124,900	6,804 63	770,404 63
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,337,600	3,735,040	626,762 08	626,500	153,507 75	5,141,809 83
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	992,600	397,040	26,030 —	33,000	8,270 42	464,340 42
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	992,150	396,860	63,190 —	6,850	2,175 50	469,075 50
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,785,950	1,114,380	288,705 15	543,850	27,156 52	1,974,091 67
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,390,000	3,190,000	1,276,000	146,638 45	449,750	103,665 59	1,976,054 04
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,490,250	596,100	191,137 61	264,450	16,288 93	1,067,976 54
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,495,100	598,040	325,220 —	37,200	7,597 35	968,057 35
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,894,250	1,557,700	447,845 43	298,300	27,438 06	2,331,283 49
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	986,950	394,780	45,445 —	6,800	4,668 36	451,693 36
36	Kantonalbank Schwyz	2,000,000	1,998,050	799,220	130,920 —	26,000	2,984 76	959,124 76
37	Credito Ticinese, Locarno	1,000,000	976,600	390,640	51,410 —	46,850	68,016 73	556,916 73
		178,140,000	164,775,750	65,910,300	20,515,950 —	15,410,850	1,520,001 47	103,357,101 47
	Stand am 30. April 1892 / Etat au 30 avril 1892	178,601,400	165,380,050	66,152,020	20,662,725 —	10,944,200	2,873,437 24	100,632,382 24
		— 461,400	— 604,300	— 241,720	— 146,775 —	+ 4,466,650	— 1,353,435 77	+ 2,724,719 23

* Worin in Abschnitten von / Dont en coupures de: Fr. 1000 — Fr. 11,464,000; „ 500 — „ 20,794,000; „ 100 — „ 90,960,900; „ 50 — „ 41,556,850; Fr. 164,775,750

Ausgewiesene Circulation / Circulation accusée: Fr. 164,775,750. —
Noten in Kassa der Banken / Billets chez les banques: „ 15,410,850. —
Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers: Fr. 149,364,900 —
Stand am 30. April 1892 / Etat au 30 avril 1892: Fr. 154,435,850. —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers: Fr. 149,364,900. —
Gesetzliche Baarschaft / Espèces légales en caisse: „ 86,426,250. —
Ungedeckte Circulation / Circulation non couverte: Fr. 62,938,650. —
Fr. 67,621,105. —

Gold - Or: Fr. 66,428,615. —
Silber - Argent: „ 19,997,635. —
Gesetzliche Baarschaft / Encaisse métallique: Fr. 86,426,250. —
Fr. 86,814,745. —

*) Vormals: **Kantonal-Spar- und Leihkasse Luzern.**

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) **Vom 7. Mai 1892. — Du 7 mai 1892.** (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken / Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois: Schweizer Wechsel / Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel / Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel / Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons / Bons de caisse d'états suisses, obligations desdits états et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen	11,500,000	529,950	— —	6,603,297. 31	252,930. 20	3,321,817. 45	— —	10,707,994. 96
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	461,900	15,000. —	9,978,273. 25	294,723. 05	5,936,500. —	— —	16,686,396. 30
16	Bank in Zürich	13,300,000	768,550	— —	3,657,476. 90	7,328. 54	7,883,558. 90	— —	12,316,914. 34
17	Bank in Basel	20,000,000	4,833,100	— —	6,502,456. 55	250,720. —	6,331,670. —	— —	17,917,946. 55
19	Banque de Genève	5,000,000	235,350	— —	7,458,563. 05	66,583. —	1,205,813. 90	497,610. —	9,463,919. 95
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,390,000	449,750	— —	5,591,923. 23	18,318. 45	581,670. —	— —	6,641,661. 68
		73,190,000	7,278,600	15,000. —	39,791,990. 29	890,603. 24	25,261,030. 25	497,610. —	73,734,833. 78
	Stand am 30. April / Etat au 30 avril 1892	73,890,000	5,158,300	84,238. 65	41,292,238. 26	1,048,635. 09	24,712,198. 80	797,610. —	73,093,220. 80
		— 700,000	+ 2,120,300	— 69,238. 65	— 1,500,247. 97	— 158,031. 85	+ 548,831. 45	— 300,000. —	+ 641,612. 98

Aktiven — Actif

Nr.	Firma / Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft / Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes / Couvertured.billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrige kurzfällige dispon. Guthaben / Autres créances disponibles à courte échéance	Total
5	Bank in St. Gallen	5,527,395. 55	10,707,994. 96	1,748,865. 18	17,984,255. 69
14	Banque du Commerce à Genève	7,266,536. 60	16,686,396. 30	29,745. 65	23,982,678. 55
16	Bank in Zürich	6,569,112. 41	12,316,914. 34	1,893,949. 87	20,779,976. 62
17	Bank in Basel	8,160,120. 90	17,917,946. 55	3,762,534. 44	29,840,601. 89
19	Banque de Genève	2,007,590. 30	9,463,919. 95	— —	11,471,510. 25
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,422,638. 45	6,641,661. 68	60,498. 43	8,124,798. 56
		* 30,953,394. 21	73,734,833. 78	7,495,593. 57	112,183,821. 56
	Stand am 30. April / Etat au 30 avril 1892	31,529,624. 21	73,093,220. 80	8,810,758. 21	113,433,603. 22
		— 576,230. —	+ 641,612. 98	— 1,315,164. 64	— 1,249,781. 66

Passiven — Passif

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Zirkulation / Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden / Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden / Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	11,369,550	887,746. 39	119,000. —	12,376,296. 39
14	Banque du Commerce à Genève	16,865,550	2,453,571. 35	— —	19,319,121. 35
16	Bank in Zürich	12,054,650	801,596. 44	— —	12,856,246. 44
17	Bank in Basel	15,376,200	5,049,271. 83	— —	20,425,471. 83
19	Banque de Genève	4,406,250	191,789. 30	— —	4,598,039. 30
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,190,000	379,814. 72	— —	3,569,814. 72
		63,262,200	9,763,790. 03	119,000. —	73,144,990. 03
	Stand am 30. April / Etat au 30 avril 1892	63,364,900	11,525,693. 78	119,000. —	75,009,593. 78
		— 102,700	— 1,761,903. 75	— —	— 1,864,603. 75

* Ohne Fr. 38,561. 01 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — * Sans fr. 38,561. 01 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Diskonto am 7. Mai 1892, Lausanne 3½ %, Basel, Bern, Genf, St. Gallen und Zürich 3 %. — Escompte le 7 mai 1892, Lausanne 3½ %, Bâle, Berne, Genève, St-Gall et Zurich 3 %.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Handelsregister.

Eintragspflicht der Notare. Herr Notar A. Wiederkehr in Aarau wurde durch Rekursentscheid des aargauischen Regierungsrathes vom 1. April 1892 als verpflichtet erklärt, sich in das Handelsregister eintragen zu lassen. Ein hiegegen erhobener Rekurs wurde vom Bundesrath am 3. Mai l. J. als begründet erklärt und der Entscheid des aargauischen Regierungsrathes aufgehoben. Der Bundesrath stützte sich dabei auf folgende Erwägungen:

1) Der Regierungsrath des Kantons Aargau stützt seinen den Beschwerdeführer zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtenden Entscheid

a. auf Art. 13, Ziff. 1, litt. c. der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890, indem die Behörde erklärt, dass sich der Rekurrent hauptsächlich mit der Besorgung von Nachlassverträgen und Erbschaftsliquidationen, also nicht ausschliesslich mit juristischen Geschäften im engeren Sinne befasse;

b. auf die prinzipielle Erwägung, dass die Vertreter des Notariats, eines Vertrauensberufes, mit gewissen Garantieen umgeben sein sollen, als deren eine auch die Eintragung in das Handelsregister zu betrachten sei.

2) Es steht dem Kanton Aargau allerdings frei, auf legislatorischem Wege die Eintragung in das Handelsregister zu einer Bedingung für die Ausübung des Notariatsberufes zu machen. Allein zur Stunde bestehen diesbezügliche Vorschriften nicht; es kommen daher zur Beurtheilung der Eintragspflicht des Rekurrenten lediglich die bestehenden bundesrechtlichen Vorschriften in Betracht.

3) Diesfalls stützt sich der Entscheid der aargauischen Regierung auf Art. 13, Ziffer 1, litt. c. der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890. Dort sind nun allerdings u. A. als eintragspflichtig genannt: die Gewerbe «derjenigen Rechtsagenten, Notare und Advokaten, die «nicht ausschliesslich mit juristischen Geschäften im engern Sinne sich befassen oder Beamte sind.» Und es muss anerkannt werden, dass die Vermittlung von Nachlassverträgen, die Führung von Unterhandlungen, welche den Abschluss eines Nachlassvertrages bezwecken, nicht als ein eigentlich juristisches Geschäft sich qualifizirt.

Allein der angerufene letzte Satz der litt. c. von Art. 13, Ziff. 1, der Verordnung, der in Parenthese steht, enthält nur Beispiele für die im ersten Satze des genannten Lemma 1 als eintragspflichtig aufgeführten Gewerbsarten, nämlich: «Die gewerbsmässige Betreibung oder Vermittlung von Geld-, Wechsel-, «Effekten- oder Börsengeschäften irgend welcher Art unter Haltung eines stän- «digen Bureau.» Ein Notar, der andere als juristische bezw. in den Beruf des Notars gehörende Geschäfte betreibt, unterliegt demnach nicht ohne Weiteres der Eintragspflicht, sondern nur, wenn sich seine Geschäfte als Geld-, Wechsel-, Effekten- oder Börsengeschäfte qualifiziren, sofern er wenigstens nicht sonst ein Geschäft betreibt, das die Eintragspflicht begründet (z. B. Vermittlung von Kauf und Verkauf, Vermögensverwaltungen u. drgl.). Es ist daher zu prüfen, ob die vom Rekurrenten besorgten Geschäfte unter eine der genannten Geschäftsarten subsumirt werden können.

Als Wechsel-, Effekten- oder Börsengeschäft qualifizirt sich nun die Besorgung von Nachlassverträgen und Erbschaftsliquidationen unzweifelhaft nicht. Es kann sich nur fragen, ob sie ein «Geldgeschäft» im Sinne der angeführten Bestimmung ist. Allein diese Frage muss verneint werden. Die genannte Bestimmung der Verordnung hat, wie sich aus dem Zusammenhang ergibt, nur Geschäfte im Auge, welche in das Bankfach einschlagen, also z. B. die Gewährung und Vermittlung von Darleihen, Ankauf von Forderungen, Inkassogeschäfte und dergl., nicht aber die Erwirkung von Schulderlassen und die Theilung und Liquidirung von Erbschaften.

) Der Betrieb der in Art. 13, Ziff. 1, litt. c, genannten Geschäfte muss übrigens ein gewerbsmässiger sein, und es ist ausserdem die Haltung eines ständigen Bureau erforderlich. Der Rekurrent betreibt nun zwar seine Geschäfte gewerbsmässig, allein ein ständiges Bureau hält er nicht. Aus den Akten ergibt sich, dass er durch die Abwicklung seiner Geschäfte wochenlang von seinem Bureau ferngehalten wird, und dass letzteres während dieser Zeit geschlossen ist. Der Rekurrent ist also auch wegen Mangels eines ständigen Bureau zur Eintragung nicht verpflichtet.

Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.

	28 avril. £	5 mai. £		28 avril. £	5 mai. £
Encaisse métall^{e} .	15,264,409	15,023,057	Billets émis . . .	39,828,430	39,656,065
Réserve de billets	14,104,025	13,749,350	Dépôts publics . .	5,893,252	4,978,928
Effets et avances .	26,799,292	27,445,483	Dépôts particuliers	29,636,375	30,881,315
Valeurs publiques	11,256,001	11,256,001			

Banque nationale de Belgique.

	28 avril. Fr.	5 mai. Fr.		28 avril. Fr.	5 mai. Fr.
Encaisse métallique	104,111,571	107,097,163	Circulat. de billets	409,644,050	409,637,460
Portefeuille . . .	337,636,967	345,177,141	Comptes courants	59,948,504	71,927,240

Banque de France.

	28 avril. Fr.	5 mai. Fr.		28 avril. Fr.	5 mai. Fr.
Encaisse métallique . . .	2,725,580,913	2,749,727,395	Circulation de billets . .	3,142,567,535	3,168,780,145
Portefeuille .	603,271,876	496,350,478	Comptes-courants . .	680,796,638	604,896,236

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Ausserordentliche Generalversammlung

der

Aktienbrauerei Steinhof in Burgdorf

Samstag, den 28. Mai 1892, Vormittags um 10½ Uhr,

im Hôtel Guggisberg beim Bahnhof,

zur Behandlung folgender

Traktanden:

1) Abänderung, resp. Ergänzung der Statuten.
2) Eventuell: Wahlen.
3) Unvorhergesehenes.

Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident:
Morgenthaler, Fürsprech.

(261¹)

Compagnie du chemin de fer régional

Neuchâtel-Cortaillod-Boudry.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **mercredi, 25 mai 1892, à 11 heures du matin,** à **l'Hôtel de Ville de Neuchâtel,** avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil d'administration et présentation du compte de 1891.
2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
3° Nomination du conseil d'administration.
4° Nomination de deux contrôleurs pour 1892.
5° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires, dès le 17 mai prochain, chez Messieurs Perrot & Cie, banquiers, à Neuchâtel.

Neuchâtel, le 30 avril 1892.

Au nom du conseil d'administration,
Le président:
A. du Pasquier.
Pr. le secrétaire:
James Ed Colin.

(260²)

Fabrique d'engrais chimiques de Fribourg et Renens.

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires le **27 mai 1892,** à 2 heures de relevée au **Café Castella** à **Fribourg.** *Tractandum:* Autorisation de vente de tout ou partie des immeubles de la Société à Renens. (283)

Les cartes d'admission sont délivrées à nos bureaux à Fribourg ou chez MM. **C. Carrard & Cie,** banquiers, à **Lausanne,** jusqu'au 25 ct. (H580F)

Fribourg, le 7 mai 1892. **Le conseil d'administration.**

Solothurner Kantonalbank.

Wir nehmen bis auf Weiteres Gelder in runden, durch 100 theilbaren Summen von Fr 500 aufwärts gegen unsere

Obligationen auf 3 Jahre fest

zum Zinsfusse von 3¾ %.

(244) **Die Direktion.**

Gesellschaft

für

Holzstoffbereitung.

Die **neunte**

ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

der Gesellschaft für Holzstoffbereitung

wird

Donnerstag, den 2. Juni 1892, Vormittags 10 Uhr,

im Foyer des Musiksaales in Basel

stattfinden.

Traktanden:

a. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrathes.
b. Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung nach Anhörung des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
c. Neuwahlen von fünf Mitgliedern des Verwaltungsrathes.

Behufs Theilnahme an der Generalversammlung müssen die Aktien bis spätestens den **25. Mai** inklusive an der **Gesellschaftskassa, Theaterstrasse 2,** gegen Empfangsscheine deponirt werden (§ 23 der Statuten), wo dieselben vom 3. Juni an gegen Rückgabe der Scheine wieder bezogen werden können.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren werden vom 25. Mai an zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt sein. (H1674Q)

Basel, den 7. Mai 1892.

Namens des Verwaltungsrathes
der Gesellschaft für Holzstoffbereitung:
Hch. Liebrich, Präsident.

(277)

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.